



# Pressemitteilung

## **Thomas Zettauer ist "Österreichs sicherster Motorradfahrer 2019"**

*Niederösterreicher gewinnt Wettbewerb von HDI und ÖAMTC Fahrtechnik und erhält eine Honda CB 650R Neo Sports Café*

Der 35-jährige aus Schottwien im Bezirk Neunkirchen setzte sich im Finale von "Österreichs sicherster Motorradfahrer" unter 50 Finalisten durch. Der Bewerb wurde am Samstag, den 31. August 2019, im ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum Saalfelden/Brandlhof ausgetragen. Thomas Zettauer konnte sich damit den begehrten Hauptpreis sichern, eine Honda CB 650R Neo Sports Café im Wert von über 8.000 Euro. Auf dem zweiten Platz landete nur knapp dahinter der Oberösterreicher Michael Derntl. Der 35-jährige aus dem Mühlviertel gewinnt als Zweitplatzierte eine iXS Motorradbekleidung im Wert von 1.000 Euro. Auf den dritten Platz fuhr ebenfalls ein Oberösterreicher, Christian Beham (44) aus Waldzell im Bezirk Ried im Innkreis – er nimmt ein Set Michelin Motorradreifen nach Wahl und eine Michelin Ogio Tasche mit nach Hause. Die Teilnehmer auf den Plätzen 4 bis 10 erhalten ein Motorrad Dynamik Training bei der ÖAMTC Fahrtechnik. Alle Finalisten erhalten ein Probeabo des Motorrad Magazin.

### **Zwtl.: Wettbewerb ist Highlight der Motorradsaison**

Motorradfahren bedeutet für viele Sport- und Freizeitfahrer pure Freiheit. Vor dem Spaßfaktor sollte der Sicherheitsaspekt für Zweiradfahrer an erster Stelle stehen – denn nur wer vorausschauend und defensiv fährt, ist instande, Unfälle und lebensbedrohliche Situationen zu vermeiden. Aus diesem Grund hat die ÖAMTC Fahrtechnik gemeinsam mit der HDI Versicherung den Wettbewerb "Österreichs sicherster Motorradfahrer" ins Leben gerufen. Ziel ist es, einen Anreiz für Motorradfahrer zu schaffen, sich mit Fahrtechniktrainings auf die Saison vorzubereiten. "Da die Sicherheitsausstattung bei Motorrädern nie so umfangreich wie bei Pkw sein wird, ist ein gezieltes Training umso wichtiger. Motorradfahren hat auch eine starke körperliche Komponente – Fitness und Geschicklichkeit sind gefragt. Und die kann und sollte man trainieren", so Georg Scheiblauer, Motorrad-Chefinstruktor der ÖAMTC Fahrtechnik. "Unsere gemeinsame Initiative ging dieses Jahr in die sechste Runde und wurde erneut sehr gut angenommen. Der Bewerb soll Biker dazu animieren, ihre Fahrtechnik zu verbessern. Dabei werden sie für jene Gefahren sensibilisiert, die ein hohes Unfallrisiko bergen und zu deren Vermeidung sie aktiv beitragen können", zieht Wolfgang Kaiser, Abteilungsleiter Marketing, PR und Vertrieb bei HDI, positiv Bilanz.

Zum Start der Motorradsaison 2019 suchten die ÖAMTC Fahrtechnik und HDI in Kooperation mit Michelin, Honda, iXS und dem Motorrad Magazin "Österreichs sichersten Motorradfahrer". Teilnehmer durften alle Fahrer, die ein Motorrad Training in einem der acht österreichweiten ÖAMTC Fahrtechnik Zentren absolvierten. Bis zum Sommer hatte jeder Teilnehmer im Rahmen des Trainings die Möglichkeit, zusätzlich zwei Bewerbsstationen zu fahren und sich bei erfolgreicher Bewältigung für die Bundesländerfinali zu qualifizieren. Insgesamt haben über 2.000 Biker ein ganztägiges ÖAMTC Fahrtechnik Motorrad Training absolviert. Davon konnten sich 150 Teilnehmer für die Bundesländerfinali und daraus 50 für das Finale qualifizieren.



A rolled-up newspaper or document, secured with a red rubber band, lying on a patch of green grass. The word 'Pressemitteilung' is printed in large, black, serif letters across the top of the roll.

**Rückfragehinweis:**

**HDI Versicherung AG**  
Wolfgang Kaiser

Abteilung Marketing, Vertrieb und PR  
Telefon: 050 905 - 501 237  
[wolfgang.kaiser@hdi.at](mailto:wolfgang.kaiser@hdi.at) | <http://www.hdi.at>

**Über HDI:**

HDI prägt den heimischen Markt als innovativer und schneller Versicherer. Die österreichische HDI Versicherung AG ist Teil des Talanx-Konzerns. Talanx ist mit Prämieinnahmen von 34,9 Mrd. Euro (2018) und rund 20.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine der großen europäischen Versicherungsgruppen. Das Unternehmen mit Sitz in Hannover ist in mehr als 150 Ländern aktiv.

HDI Österreich betreibt Niederlassungen in Tschechien, Ungarn und der Slowakei. Die Betreuung der österreichischen Kunden erfolgt direkt über die Zentrale in Wien, die Landesdirektionen, über Internet und durch selbständige Versicherungsmakler und Versicherungsagenten. Mit 297 Mitarbeitern verwaltet HDI in Österreich, Tschechien, Ungarn und der Slowakei ein Gesamtprämienvolumen in Höhe von 204 Mio. Euro.